



MASTODONSAURUS „Zitzenzahnechse“

Zeitraum des Vorkommens:	vor 230 bis 200 Millionen Jahren.
Ort der Funde:	Europa
Nahrung:	Fleischfresser

Bei Mastodonsaurus handelt es sich um ein Amphibium, einen gewaltigen Panzerlurch. Vermutlich war er sogar eines der größten Amphibien, die jemals auf dieser Erde gelebt haben. Er konnte eine Länge von bis zu sechs Metern erreichen, neuere Funde gehen sogar von sieben Metern aus. Damit erreichten die Tiere die Größe von Krokodilen und waren, aufgrund ihrer kompakteren Körperform, sogar noch schwerer als diese.

Mastodonsaurus war von gedrungener Gestalt. Sein mächtiger Schädel machte fast ein Drittel seiner kompletten Körperlänge aus. Im Gegensatz zu frühen Darstellungen, die Mastodonsaurus in Form eines großen Frosches mit kurzem Schwanz zeigen, geht man heute davon aus, dass er einen langen Schwanz besaß, der ihm auch zur Fortbewegung unter Wasser diente. Fossile Fußspuren belegen, dass sich die Tiere auch an Land aufhielten, allerdings bewegten sie sich hier nur langsam und schwerfällig fort. Die meiste Zeit verbrachte Mastodonsaurus im Wasser, wo er auf die Art der heutigen Krokodile als Lauerjäger seiner Beute nachstellte. Diese bestand aus anderen großen Wirbeltieren und Fischen.

Mastodonsaurus besaß zwei vollkommen unterschiedliche Typen von Zähnen, was ihn deutlich von den Krokodilen unterscheidet. Da waren zum einen eine große Anzahl kleiner und spitzer Zähne, die um den ganzen Kiefer herumliefen, und drei Paare großer Fangzähne, die so lang wurden, dass sie durch Löcher in Ober- und Unterkiefer hinausragten. Diese Fangzähne, die vorzüglich dazu in der Lage waren, Beutetiere festzuhalten, haben ihm auch seinen Namen eingebracht, da sie an die Form von Zitzen erinnern, wenn die Kiefer von Mastodonsaurus geschlossen waren.

Mastodonsaurus war unter seiner Haut mit einer Reihe von Knochenplatten gepanzert, die ihm einen ausgezeichneten Schutz vor Bissen verliehen. Es wurden bereits Skelette dieser Art entdeckt, die Kieferabdrücke von anderen Mastodonsauriern besaßen, was darauf schließen lässt, dass diese Tiere auch gegenüber Artgenossen recht ruppig waren.